

1. Das in Leipzig, Langestraße Nr. 25, gelegene Stationsfrankenhaus, worüber in diesen Blättern ausführlich berichtet wurde (von dem Zweigverein Mäckern seiner Zeit begründet, ward es 1891 uns überwiesen). In diesem Hause haben seit dessen Bestehen als Krankenstation bis zum Ende des Jahres 1891 nicht weniger als 1701 Kranke mit 16 831 Verpflegtage Aufnahme gefunden, wofür ein Kostenaufwand von 43 334 Mk. 22 Pf. erwachsen ist. In ihren verschiedenen Polikliniken wurden 35 299 Personen kostenfrei behandelt.

2. Das Krankenhaus zu Grunau. Laut des zwischen der Klosterherrschaft zu St. Marienthal und dem Directorium des Albertvereins unterm 28. Januar 1870 abgeschlossenen Ueberlassungsvertrages ward von der Ersteren das ihr zugehörige ehemalige Waisenhausgebäude des herrschaftlichen Hofes zu Grunau dem Albertvereine zur Errichtung eines Filialkrankenhauses für die sächsische Oberlausitz zur unentgeltlichen freien und unbeschränkten Benutzung zugewiesen, und war bereits im Mai 1870 als Krankenhaus eröffnet worden. Der Vorstand unseres Zweigvereines Ostrey, welcher mit der Aufsichtsführung und mit der Leitung der Geschäfte in demselben betraut ward, hat unausgesetzt bis jetzt dieser übernommenen Verwaltung mit voller Hingebung sich unterzogen und es verstanden, allen ihm hierdurch zufallenden, zum Theil sehr schwierigen Aufgaben zielbewußt und erfolgreich gerecht zu werden.

Auch diese Anstalt hat der leidenden Menschheit umfangreiche Dienste geleistet und zur Förderung der Zwecke des Albertvereins in umfänglichster Weise beigetragen. Es wurden darin bis Ende des Jahres 1891 nicht weniger als

4431 Kranke

mit

228 771 Verpflegtage

aufgenommen. Die für Unterhaltung, Pflege etc. erwachsenen Gesamtkosten berechneten sich auf

278 360 Mk. 61 Pf.

Die Fälle der kostenfreien Behandlung in der ambulatorischen Krankenpflege waren auch in dieser Anstalt als außerordentlich zahlreich zu bezeichnen.

3. Das Carolakrankenhaus zu Dresden. Ueber die Thätigkeit dieser größten und bedeutungsvollsten Anstalt des Albertvereins, deren Bau im Jahre 1876 in Angriff genommen und welche im Monat April 1878 eröffnet wurde, sind in diesen Blättern fortlaufende Mittheilungen gegeben worden. Es besteht gegenwärtig aus: